

2.1.

Während des 1. Weltkrieges 1914–1918 verloren mehr als 16 000 Leipziger als Militärangehörige ihr Leben. Die drei Leipziger Regimenter waren im Grabenkrieg an der Westfront stationiert.

Dieses erste selbst ladende Maschinengewehr der Welt haben deutsche Truppen 1917 an der Ostfront erbeutet. 500 Schuss konnten damit pro Minute abgegeben werden. Wie heißt das Modell?

Wofür ist es im 1. Weltkrieg ein Symbol?



2.2.



Spektakuläre Barrikadenkämpfe hat es zu Beginn der Novemberrevolution in Leipzig nicht gegeben. Die Arbeiter- und Soldatenräte konnten relativ gewaltfrei die Macht in der Stadt übernehmen.

Wer hat solche Mäntel im 1. Weltkrieg getragen?

Woran erkannte man, dass der Träger des Mantels in der Novemberrevolution einem Arbeiter- und Soldatenrat angehörte?

2.3.

Was ist mit dieser Fahne 1918/1919 passiert? Kennst du andere Beispiele in der Geschichte, wo man sich nach Revolutionen von vorhergehenden Gesellschaftsordnungen distanziert, indem man etwas zerstört, wegwirft oder umbenennt? Was ist deine Meinung dazu?



2.4.

Stellvertretend für viele Leipziger kommen zwei Männer und eine Frau in der Ausstellung zu Wort, die den 1. Weltkrieg, die Novemberrevolution und den Kapp-Putsch aus unterschiedlichem Blickwinkel persönlich miterlebt haben. Nenne die Namen der drei Zeitzeugen. Wie haben sie diese drei wichtigen Ereignisse miterlebt? Wie positionierten sie sich?



2.5.

Welches Medium informierte am 9. November 1918 in einer Sonderausgabe über den Ausbruch der Novemberrevolution und die Übernahme der militärischen und politischen Gewalt in Leipzig durch einen Arbeiter- und Soldatenrat?



2.6.

Die Antworten auf folgende Fragen findest du entweder am Zeitstrahl oder in den Epochenräumen **Restauration und Revolution**, **Kaiserreich**, **Nationalsozialismus** und **Leipzig in der DDR**.

Der **9. November** ist in der Geschichte ein markantes Datum. Was geschah am

- 9. November 1848?
- 9. November 1918?
- 9. November 1938?
- 9. November 1989?